

# Kreisrundbrief Juli/August 2012



Stadtführung mit BISS für unseren KV:

## München aus der Sicht eines Obdachlosen

Samstag den 14.07.2012 um 12:30

Details & Anmeldung auf Seite 5



## Kongress am AKW Temelin

22./23.9.2012

Wir organisieren eine Fahrt mit  
Zug und Bus von München aus.

Details & Anmeldung auf Seite 5

**Obacht: Kreisversammlung immer im Giesinger Bahnhof !!!**

## Kreisverband München-Land

[info@gruene-ml.de](mailto:info@gruene-ml.de)  
[www.gruene-ml.de](http://www.gruene-ml.de)



**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**



## INHALTSVERZEICHNIS

Einladung zur Kreisversammlung am 04.07.2012	Seite 4
Nächste Ausgabe der OV-Zeitungen – Termine	Seite 4
München aus der Sicht von Wohnsitzlosen	Seite 5
Termine im Herbst zum Vormerken	Seite 5
• Bergtour zum Rotwandhaus 29./30.9.12	
• Kongress am AKW Temelin 22./23.9.12	
• Bustour durch den Landkreis München 13.10.12	
• Wachstumskonferenz in der Region 14 am 20.10.12	
Neuer Vorstand gewählt	Seite 7
Zukunftskongress Sozialpolitik	Seite 8
Grünes Kabarett rockt das Hofbräuhaus	Seite 8
Fahrplan Wahlen 2013/014	Seite 10
Interessenten an Kandidaturen 2013	Seite 11
22. September: Aktion zu Fuß zur Schule	Seite 11
München – die werdende Radlhauptstadt	Seite 12
Berichte aus den Ortsverbänden	Seite 13
• Mitten drin statt nur dabei: Grüne auf dem Volksfest OSH	
Bericht aus dem Kreistag	Seite 14
Bericht aus dem Landtag	Seite 15
Bericht aus dem Bundestag	Seite 15
Bericht von der Kreisversammlung vom 18.4.12	Seite 17
Protokoll der Kreisversammlung vom 9.5.12	Seite 18
Terminübersicht	Seite 21
Kontaktadressen	Seite 23

Liebe Freundinnen und Freunde,

Kanzlerin Merkel, der neue Umweltminister Altmeier, Bundespräsident Gauck und FDP-Chef Rösler wollen das EEG abschaffen. Nach Fukushima dachten alle: Jetzt geht es schnell mit der Energiewende. Noch schneller haben sich aber die Zeiten geändert. Schwarz-gelb will die Energiewende bremsen und statt dezentrale Erneuerbare Energien weiter auf die Macht der Großkonzerne bauen. Höchste Zeit, das wir Grüne uns bereit machen, 2013 Regierungsverantwortung zu übernehmen. Wir wissen, was zu tun ist, um die Weichen richtig zu stellen: auf 100% erneuerbar, dezentral und in Bürgerhand.

Im Herbst beginnen die organisatorischen Vorbereitungen auf die Wahlen 2013/2014. Einen Fahrplan zur Wahl sowie die derzeitige KandidatInnenlage für unsere Direktwahlkreise findet Ihr ab Seite 10.

Auf der Kreisversammlung im Mai kam das Thema Radverkehr zu kurz. Nach dem informativen Vortrag von Manfred Gandenberger über die Radwegesituation in Unterhaching war klar, dass noch viel Gesprächs- und vor allem Handlungsbedarf besteht, um den Fahrradverkehr im Landkreis München stärker zu fördern. Deswegen wollen wir uns im Juli auf der Kreisversammlung noch einmal damit befassen. Siehe Seite 4.

Besonders ans Herz legen möchten wir Euch die Stadtführung aus der Sicht von Wohnsitzlosen, die die Initiative BISS extra für unseren Kreisverband am 14.7. durchführt. Alle Details auf Seite 5.

Schließlich noch ein paar Termine zum Vormerken: Bergtour zum Rotwandhaus 29./30.9.12 (Anmeldung ab sofort!), Kongress am AKW Temelín 22./23.9.12, Bustour durch den Landkreis München 13.10.12, Wachstumskonferenz in der Region 14 am 20.10.12. Details auf Seite 5.

Bis dahin einen sonnigen Sommer wünschen

*Antje Barbara Wagner, Markus Büchler, Peter Triebswetter, Anna Schmidhuber, Stefanie Bessler, Arusu Formuli, Volker Leib, Wolfgang Schmidhuber und Tobias Traut.*

## EINLADUNG ZUR KREISVERSAMMLUNG AM 04.07.2012

### Tagesordnung:

**TOP 1:** Aussprache zur Euro- und Finanzkrise. Einstiegsreferat von Dr. Toni Hofreiter MdB. Ggf. Vorbereitung einer eventuellen Sonder-BDK.

**TOP 2:** Gegebenenfalls Delegiertenwahl für eine angedachte Sonder-BDK im September zur Finanzkrise/Eurorettung

**TOP 3:** Delegiertenwahl LDK 6.-7.10.12 in Rosenheim

**TOP 4:** Radwegkonzepte am Beispiel Straßlach. Referent: Hartmut Schüler

**TOP 5:** Bericht aus den Ortsverbänden, Gemeinderäten, dem Kreistag, dem Landtag und ggf. dem Bundestag

**TOP 6:** Sonstiges

Beginn 20 Uhr

### Obacht – neuer Ort: Kurt Mahler Saal im Giesinger Bahnhof

Erreichbar mit den S-Bahnen S3 und S7, den U-Bahnen U2 und U8, Tram 27 und den Bussen 54/139/144 und 22Essen und Getränke gibt es beim Wirt des Giesinger Bahnhof zu kaufen.

Im August findet wie jedes Jahr  
keine Kreisversammlung statt.

## NÄCHSTE AUSGABE DER OV-ZEITUNGEN - TERMINE

Die Zeitungen werden im Zeitraum vom 25.9 - 1.10. gelayoutet.

**Eine spätere Abgabe der Texte ist aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich! Bitte bereitet Texte und Bilder rechtzeitig vor.**

Für Terminhinweise/-ankündigungen in der OV Zeitung bitte beachten: Zwischen Textabgabe und Fertigstellung/Auslieferung durch die Druckerei müssen insgesamt gut zwei Wochen einkalkuliert werden.

Nach drei Ausgaben der OV-Zeitungen mit rund 35 Ausgaben hat sich empirisch gezeigt: Der Aufwand der Abstimmung der Texte und Bilder erfordert mehr Zeitaufwand als gedacht. Wir müssen für die Layoutarbeit künftig leider 75 statt bisher 50 Euro pro Ausgabe veranschlagen – nur die Hälfte davon ist vom jeweiligen OV zu tragen.

## MÜNCHEN AUS SICHT VON WOHNSTITZLOSEN

Der Kreisverband organisiert im Juli eine Führung mit BISS. Ca. zwei Stunden können wir die Stadt aus der Sicht eines Obdachlosen ansehen.

Los geht's am Samstag den 14.07.2012 um 12:30.

Treffpunkt Hauptbahnhof Eingang Bayerstraße (Aufgang von der U4/U5).

„Brot und Suppe, Bett und Hemd“: Wohnungslosen- und Suchthilfe im Zentrum der Stadt. Rund um den Hauptbahnhof werden die Gegensätze zwischen Arm und Reich besonders deutlich. In der Bahnhofsmision und im Kloster St. Bonifaz lernen Sie wichtige Anlaufstellen für arme und obdachlose Menschen kennen. Voraussichtliches Ende ist um 14:30 Uhr.

**Eine Anmeldung ist erforderlich** unter [gf@gruene-ml.de](mailto:gf@gruene-ml.de) oder Telefon 089/ 411 744 13.

Kosten. 10.- € p.P. (Ab einer Gruppengröße von 10 Personen jeweils 8.- €.)

Weitere Informationen in der Kreisgeschäftsstelle unter 089-411 744 13.

*Stefanie Bessler*

## TERMINE IM HERBST ZUM VORMERKEN

### Kongress am AKW Temelin

Am 22./23.9.2012 findet ein Kongress zum AKW Temelin in Tschechien statt. Organisiert wird diese Veranstaltung von Brigitte Artmann. vom KV Wunsiedel. Wir organisieren eine gemeinsame Anreise von München aus. Wer Interesse hat, **bitte ab sofort bei Antje [gf@gruene-ml.de](mailto:gf@gruene-ml.de) anmelden.**

Geplant ist folgender Ablauf: Treffpunkt morgens ca. 7:30 in München Hbf. Fahrt mit Bahn nach Passau. Dort Weiterfahrt mit einem gemieteten Bus nach Temelin. Besichtigung des dortigen Info-Zentrums am AKW. Dann Fahrt ins benachbarte Hluboka nad Vltavou, wo der Kongress stattfindet.

Hluboka ist übrigens ein wunderschöner, touristisch und landschaftlich hoch attraktiver Ort. Es bietet sich also an, auch die Familie oder Freunde mitzunehmen.

Rückfahrt dann am Sonntag Nachmittag, sodass man vsl. gegen 20 Uhr wieder in München ist. Zu den Kosten gibt es leider noch keine genauen Angaben, zu rechnen ist mit 100-120 Euro. Wir wollen einer begrenzten Zahl von Schülern/ Studenten auf Kosten des KV's eine verbilligte Teilnah-

me ermöglichen, da wir der Auffassung sind, dass gerade internationale Konferenzen eine gute Möglichkeit bieten stärker in die Grüne Parteiarbeit hineinzuwachsen. Interessenten an der Vergünstigung melden sich bitte ebenfalls (vertraulich) bei Antje.

### **Familienbergtour zum Rotwandhaus**

Am 29./30.9.2012 findet die traditionelle Familienbergtour des Kreisverbands München-Land zum Rotwandhaus im Spitzingseegebiet statt. Organisiert wird sie wie in jedem Jahr von Markus Buechler.

Die **Anreise** erfolgt gemeinsam und klimafreundlich mit der Bahn.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

**Körperliche Voraussetzungen:** Markus wird wieder eine Bergtour aussuchen, die für alle Kinder und Nichtsportler geeignet ist, die einigermaßen im Wandern geübt sind.

**Anmeldung:** Wir haben 25 Plätze auf der Hütte reserviert. Deshalb ist eine Anmeldung bei Markus [buechler@slius.de](mailto:buechler@slius.de) unumgänglich und ab sofort möglich.

**Wetter:** Die Tour findet bei jedem Wetter statt.

**Ziel der Tour:** Gaudi, Naturerlebnis, Zeit zum Ratschen, Zeit für Kinder, Zeit zum Kennenlernen untereinander, usw.

**Kosten:** Bahnfahrt (eine günstige Anreise mit Bayern-/Wochenendtickets etc. wird koordiniert), Übernachtung auf der Berghütte, unterwegs konsumierte Speisen und Getränke

### **Informationsfahrt durch den Landkreis München**

Am 13.10.2012 findet eine ganztägige Bustour der Kreistagsfraktion durch den Landkreis München statt. Es werden interessante, nachhaltige und zukunftsweisende Projekte im ganzen Landkreis besucht.

### **Wachstumskonferenz der Region 14**

Am 20. Oktober findet eine Konferenz zum Thema Wachstum statt. Eingeladen sind alle Interessierten aus der Region 14 (München Stadt und Land, Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg a. Lech und Starnberg).

## NEUER VORSTAND GEWÄHLT

Am 9. Mai 2012 wurde turnusgemäß der Euer Kreisvorstand neu gewählt. Auf eigenen Wunsch trat Volker nicht mehr als Schriftführer an sondern als Beisitzer. Neue Schriftführerin ist Anna Schmidhuber. Wegen starker beruflicher Belastung schied Maria Kammüller als Beisitzerin aus. An ihrer Stelle wurde Arusu Formuli aus Unterschleißheim gewählt. In einer spannenden Kampfabstimmung gewann der Garchingener Tobias Traut gegen den Ismaninger Christian Pietig die Wahl des 5. Beisitzers.

**Ein ganz herzliches Dankeschön an Maria und Christian für Eure engagierte, zuverlässige und angenehme Mitarbeit im Kreisvorstand! Ein besonderer Dank an Volker für die vielen genauen Protokolle, die er als Schriftführer verfasst hat!**

Details siehe Protokoll. Hier der neue Vorstand München-Land:



v.l.n.r.: Tobias Traut, Steffi Bessler, Anna Schmidhuber, Wolfgang Schmidhuber, Arusu Formuli, Markus Büchler, Peter Triebswetter, Volker Leib und Antje Wagner. Foto: Markus Neumann

## ZUKUNFTSKONGRESS SOZIALPOLITIK

Am 5. Mai 2012 veranstaltete der Landesverband der Grünen in Ingolstadt einen Zukunftskongress mit dem Titel "Gerechtigkeit: Was unsere Gesellschaft zusammenhält". In acht Workshops und einem Streitgespräch mit zahlreichen ReferentInnen aus Politik und Gesellschaft wurden gemeinsam Antworten erarbeitet, wie Bayern gerechter gestaltet werden kann.



Mit dabei sieben TeilnehmerInnen aus dem Kreisverband München-Land: Friederike, Anna, Susanna Tausendfreund MdL, Wolfgang, Antje, Stefan, Markus

## GRÜNES KABARETT ROCKT DAS HOFBRÄUHAUS!

Die Grünen im Landkreis im Landkreis München luden am 24. Mai ins Münchner Hofbräuhaus zu einem bayerischen Kabarett-Abend. Nur wenige Wochen vor dem Münchner Bürgerentscheid, um Kraft und Energie zu tanken im Werben für ein Nein zur 3. Startbahn.

Es sind Kabarett-Amateure aus dem Grünen Kreisverband Freising - und stellen doch manche Profis weit in den Schatten! Beißender Humor lies den völlig überfüllten Saal im Hofbräuhaus beben: die Kabarettgruppe um Toni Wollschläger und Jojo Becher ließen die Lachtränen in Strömen fließen. Sie inszenierten eine virtuelle CSU-TV-Sendung, moderiert von "Uschi von Dämlich" und Studiogast "Alexander Doofrind". Beide führten durch das Programm, das mehrere prominente Startbahnbefürworter parodierte und die Absurdität ihrer Argumente schonungslos offenbarte. So umwarb ein Wolfgang Zweieck die Moderatorin Uschi von Dämlich mit dem Schlager "Uschi, i hoi di mit meim Fliager ab", "Marianne und Michael" besangen den Duft des Kerosins, "tief in der Brust".

Musikalisch umrahmt wurde das Kabarett von der Studentengruppe Frank Brothers, den Shooting-Stars aus Freising, die mit ihrem Startbahn-Protest-song "Fliagawahnsinnslied" die Stimmung im Saal kochen ließen. In ihrem Lied forderten sie alle MünchnerInnen, "die Anstand haben" auf, am 17. Juni NEIN zu sagen zum Bau einer dritten Start- und Landebahn am Münchner Flughafen.



Ein unvergesslicher Abend für die 120 Gäste im Hofbräuhaus!

Mehr Bilder:

<http://www.gruene-ml.de/kreisverband/kabarett-startbahn.html>



## FAHRPLAN WAHLEN 2013/2014

In den Jahren 2013 / 2014 findet ein regelrechter Wahlmarathon statt. Voraussichtlich zwischen dem 15. oder 22.09.2013 die Bundestagswahl, zwischen dem 1.9. und 24.11.2013 dann die Landtagswahl und schließlich dann im Frühjahr 2014 die Kommunalwahlen.

Folgenden Fahrplan haben wir uns im Vorstand überlegt:

- September-Kreisversammlung 2012: Aufstellung Bezirkstags- und LandtagsdirektkandidatInnen
- Oktober-Kreisversammlung 2012: Aufstellung BundestagsdirektkandidatIn
- Herbst/Winter 2012: Beginn Erarbeitung des Kreistagswahlprogramms. Auftakt soll eine Workshop-Veranstaltung sein, die das alte Programm auswertet und Ideen für das neue Programm zusammenträgt. Danach wird eine Arbeitsgruppe einen Entwurf erarbeiten, der dann im Web diskutiert und interaktiv editiert werden kann.

Das Wahlprogramm zum Kreistag soll auch als Anregung / Grundlage / Vorlage für Wahlprogramme für unsere 29 Gemeinde- und Stadtratswahlen dienen können.

- Frühjahr 2013: Aufstellung Landrats-KandidatIn
- ca. April 2013: Diskussion und Beschluss Kreistagswahlprogramm
- ca. Mai 2013: Aufstellung Kreistagsliste
- im Mai/Juni Erarbeiten von Plakaten + Flugis/Faltblätter für BezT/LT/BT-Wahl
- im Juni/Juli: Start Spendenkampagne ggf. mit projektbezogenem Fundraising
- im September: Erarbeiten von Plakaten + Flugis/Faltblätter für LR/KT-Wahl

Eine organisatorische Frage ist noch die einer bezahlten Wahlkampfunterstützung. Bei den letzten Wahlen hatten wir stets für 1000-2000 Euro eine

Person angestellt, um Termine zu koordinieren, Veranstaltungen zu organisieren, Pflege von Websites und den Materialversand zu leisten. Der Kreisvorstand sah sich bisher außer Stande, das alles alleine und ehrenamtlich zu stemmen. Möglicherweise ist das auch diesmal so.

Denkbar ist, eine Person (zusätzlich zur Geschäftsführerin) z.B. als kurzfristige Beschäftigung in der Hauptwahlkampfphase (ca. in den Monaten Juni 13 – Februar 14) einzustellen. Geschätzter Aufwand für 100 Stunden à 15 Euro = 1500 Euro. Dies werden wir ca. im Winter zusammen auf einer Kreisversammlung diskutieren und entscheiden.

## INTERESSENTEN AN KANDIDATUREN 2013

Für die **Landtagswahl** haben sich bisher folgende Interessenten gemeldet, die sich gerne zur Wahl stellen möchten.

München Nord: Markus Bächler

München Süd: Susanna Tausendfreund

Für den **Bundestag** bewirbt sich Dr. Toni Hofreiter um eine Kandidatur.

Für den **Bezirkstag** haben sich bisher folgende Interessenten gemeldet:

Gerd Zattler, Stefan Sandor, Peter Tilmann, Brigitte Huber, Oliver Seth.

Der Kreisvorstand bittet darum, potentielle Kandidaten vorzuschlagen oder sich selbst zu melden.

Bitte an: [gf@gruene-ml.de](mailto:gf@gruene-ml.de) oder die Mitglieder des Vorstands.

## 22. SEPTEMBER: AKTION "ZU FUSS ZUR SCHULE"

Der 22. September ist jedes Jahr der „Zu Fuß zur Schule“ -Tag, nicht nur in Deutschland, sondern weltweit. An diesem Tag werden Kinder aufgefordert sich zu bewegen – also zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Roller zur Schule zu kommen. Auch Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sollen mitmachen und an diesem Tag das Auto stehen lassen. Außerdem können Schulklassen das Anliegen die ganzen Aktionstage über mit ihren Aktivitäten unterstützen.

Seit 1994 werden in Deutschland Zu-Fuß-zur-Schule-Aktivitäten durchgeführt, seit 2000 gibt es den jährlichen internationalen „I walk to school“-Tag.

Seit 2007 richten der Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) und das Deutsche Kinderhilfswerk e.V. gemeinsam die Aktionstage zu diesem Thema aus. Dabei waren Schulklassen aufgerufen, verschiedene Aktionen in dieser Woche durchführen. Die Projektideen und Ergebnisse der Vorjahre kann man sich unter „Eure Projekte“ anschauen.

Eine Beteiligung der örtlichen Schulen könnte in den Gemeinde- und Stadträten angeregt werden.

Mehr Infos unter <http://www.zu-fuss-zur-schule.de/>



## **MÜNCHEN - DIE WERDENDE FAHRRADSTADT**

Jeder weiß: Radfahren ist gesund, klimaschonend und gerade in der Münchener Innenstadt eine schnelle Alternative zum Auto.

Aber was macht die Stadt München effektiv für den Radler? Ist der selbst-gegebene Titel "Radlhauptstadt" überhaupt angemessen, wo doch gefühlt jeder Autofahrer einen ewigen Kampf gegen die Rowdies mit zwei Rädern führt? Immerhin: In den vergangenen zwei Jahrzehnten wurden über 32 Millionen Euro in den Ausbau des Radwegnetzes investiert und München ist nach Münster einer der Hauptvertreter beim Fahrradverkehrsaufkommen (~14% aller Fahrten). Das auch nicht ohne Grund, denn die Radler genießen hier durchaus einige Privilegien, wie z.B. offene Einbahnstraßen, eines der am besten ausgebauten Stadtradnetze Europas und der politische Wille zur Radförderung. Und: Die selbsternannte Radlhauptstadt veranstaltet regelmäßig Gebrauchträdermärkte oder Reparatur-Crashkurse um auch nicht Rad-versierte Leute mit dem Stahlross vertraut zu machen und bietet zudem einen Online Fahrrad Routenplaner an.

Es gibt aber auch Barrieren für Radler, von engen Straßen ohne Radweg, dafür aber mit hupenden Grantlern, mal abgesehen. Wer seinen Drahtesel schnell und umweltschonend mit dem MVV transportieren will, zahlt extra und muss Sperrzeiten berücksichtigen. Ein anderes Problem: Selbst eine Fahrt mit der S7 im Winter scheint verlockender und schneller, als der Versuch den alten Stadtkern im Sommer in Nord-Süd Richtung mit dem Rad zu durchqueren. Konfliktpotential dürfte auch das Radwegurteil bieten: So können Radfahrer nur dann zur Radwegbenutzung gezwungen werden, wenn eine unmittelbare Gefahrenstelle besteht. Inwiefern das gut oder

schlecht ist, liegt jedoch im Auge des Betrachters (Auto vs. Radfahrer). Alles in allem kann man sagen, dass die Stadt sich bemüht Radler in München noch mehr zu etablieren, Nadelöhre zu beseitigen und vor allem auf die Leute zuzugehen, auch wenn ein utopischer Radfahrzustand wie in Münster wohl eher nicht erreicht werden kann (Verkehrsaufkommen ~35% aller Fahrten). Ob und mit welchem Erfolg die gesetzten Ziele erreicht werden, wird sich in den nächsten Monaten - pünktlich zur neuen Radlsaison - zeigen. Bis dahin bleibt natürlich noch viel Spielraum selbst aktiv zu werden. Neben der Organisation der ersten Radtour 2011 steht bestimmt auch noch ein Luftdruck- und Bremsen-Check an.

*Tobias Traut*

Weiterführende Links: <http://www.radlhauptstadt.muenchen.de/>  
[http://www.radlhauptstadt.muenchen.de/fileadmin/Redaktion/PDF/100505\\_sicherheitsfolder\\_web.pdf](http://www.radlhauptstadt.muenchen.de/fileadmin/Redaktion/PDF/100505_sicherheitsfolder_web.pdf)



## BERICHTE AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

**Mitten drin statt nur dabei...**



Wie jedes Jahr zeigen die Grünen am Tag der Vereine auf dem Ober-schleißheimer Volksfest mit einem eigenen Stammtisch Flagge. Eine unübersehbare, handgemalte Tafel zeigt, wer wir sind! Mitten drin in

der Gesellschaft, offen und ansprechbar für jede und jeden!  
Sehr zur Nachahmung empfohlen :-)

## BERICHT AUS DEM KREISTAG

Unsere Kreistagsfraktion hat beantragt, einen jährlichen Wettbewerb zwischen den Landkreismunicipalitäten ins Leben zu rufen, der ermittelt, welche Municipalitäten sich am meisten im Bereich der erneuerbaren Energien engagieren.

Das Landkreis München initiiert und schreibt einen jährlichen Wettbewerb analog zu dem sehr erfolgreichen Projekt „Solarkreisliga“ des Landkreises Freising aus. Diese Solarkreisliga beinhaltet folgende Teilprojekte:

1. Die Aktivitäten der Landkreismunicipalitäten zur Nutzung von Erneuerbaren Energien werden im Rahmen der Solarkreisliga jährlich analysiert, veröffentlicht und zum „Tag der Energie“ gewürdigt.
2. Municipalitäten, die das Ziel erreichen, 100% des Energiebedarfs durch Erneuerbare Energien zu decken, werden mit einer Auszeichnung prämiert.
3. Die Entwicklung der Energieversorgung durch Erneuerbare Energien des Landkreises und seiner Municipalitäten werden jährlich in einem Vorbericht zusammengefasst. Dieser zeigt die Projekte der Municipalitäten und fasst den Stand der Zielerreichung der Energievision des Landkreises München zusammen. Im Gegensatz zu den bisher schon erhobenen Daten der Gemeindeverwaltungen ist hier die Gesamtheit der in einer Gemeinde installierten Anlagen zur Erzeugung Regenerativen Energien Untersuchungsgegenstand.
4. Der jährliche Bericht zeigt weiterhin die Top Runner Municipalitäten des Landkreises auf, welche prozentual zum Eigenverbrauch am meisten Energie aus Erneuerbaren Energien erzeugt haben.

Die Durchführung des jährlichen Wettbewerbs, die Erhebung der Datenbasis, sowie die Erstellung des Berichts wird an ein externes Büro, wie z.B. die SIMLA, ERGON e.V. oder Green City Energy vergeben.

Bericht zur Solarkreisliga in Freising: <http://gruene.lv/ms>



## BERICHT AUS DEM LANDTAG

**NSU-Untersuchungsausschuss: Beckstein hat wenig zur Aufklärung beigetragen** - Grüne fordern rasche Einrichtung eines bayerischen NSU-Untersuchungsausschusses

Die Landtagsgrünen haben dem früheren bayerischen Innenminister Beckstein vorgeworfen, den Ermittlungsbehörden im Freistaat vor dem NSU-Untersuchungsausschuss des Bundestags einen völlig unangemessenen Freibrief ausgestellt zu haben: „Es geht hier nicht darum, als Ex-Minister seine Leute zu schützen, sondern endlich dafür zu sorgen, dass Fehlverhalten und strukturelle Defizite auch in Bayern auf den Prüfstand kommen“, sagte die innenpolitische Sprecherin Susanna Tausendfreund, die zur Zeugenbefragung nach Berlin gereist war.

Ins Visier rücke dabei vor allem die Rolle des bayerischen Landesamtes für Verfassungsschutz: Wie die Zeugenaussagen und die bisher bekannte Aktenlage in Berlin offenbarten, müsse hier von einer erschreckenden Kooperationsverweigerung ausgegangen werden. „Die Verfassungsschützer haben angesichts der Mordserie keinerlei Eigeninitiative gezeigt, die ermittelnde Polizeibehörde hingehalten und sich offenbar um jede Auskunft und Zusammenarbeit geziert.“

Nicht nachvollziehbar ist darüber hinaus die Praxis im Landesamt für Verfassungsschutz, eine Vielzahl von Daten bereits nach fünf Jahren zu löschen – darunter auch interne Besprechungsprotokolle, was es schwierig mache, die Arbeit des Geheimdienstes im Nachhinein zu kontrollieren. „Diese Behörde scheint ein Eigenleben zu haben, das dringend untersucht werden muss. Umso wichtiger ist es, dass auch hier in Bayern so schnell wie möglich ein Parlamentarischer Untersuchungsausschuss seine Arbeit aufnimmt.“

*Susanna Tausendfreund MdL*

## BERICHT AUS DEM BUNDESTAG

Europa steckt in einer tiefen Krise. Es sind nicht nur die Finanzmärkte und die aufgrund der Bankenrettung stark verschuldeten Staatshaushalte, die uns Anlass für große Sorgen bereiten. Europa driftet politisch immer weiter auseinander, Kanzlerin Merkel und ihr falscher Kurs gefährden die

gemeinsame Zukunft der Europäischen Union.

Deutschland braucht Europa. Das weiß auch die Bundesregierung. Doch wird immer wieder der Stammtisch bedient, anstatt überzeugend zu erklären, dass die Währungsunion für Deutschland und Europa politisch und ökonomisch ohne sinnvolle Alternative sind. Die Verteidigung der Währungsunion wird uns Geld kosten. Es ist gut angelegt - wenn man es richtig macht.

Kanzlerin Merkel verwechselt auf fatale Weise Betriebswirtschaft mit der Volkswirtschaft: Sie will Europa durch ein Spardiktat aus der Krise führen. Dabei ist klar: Mit Sparen allein kommen wir nicht aus der Krise. Die Staaten der Europäischen Union brauchen eine Perspektive für eine wirtschaftliche Belebung. Nicht Kaputtsparen ist die Antwort, sondern eine ausgewogene Mischung aus Sparanstrengungen, Strukturreformen und Investitionen in die Zukunft, die möglichst schnell wieder wirtschaftliche Perspektiven und zukunftssichere Arbeitsplätze schaffen. Deshalb fordern wir Grüne ein europäisches, ökologisches und soziales Investitionsprogramm in den Krisenländern.

Gleichzeitig ist klar, dass das Übel an der Wurzel gepackt werden muss. Deswegen wollen wir grundlegende Reformen an den Finanzmärkten: von der Finanztransaktionssteuer über die Bankenregulierung bis zur Eindämmung der Spekulation. Als erstes brauchen wir Maßnahmen, dass die Zinsen für Staatsanleihen nicht zu hoch steigen, sonst werden die Staaten auf Kosten der Steuerzahler erdrosselt

Ich bin der Überzeugung, dass wir Grüne eine zukunftsfähige Perspektive für Europa haben. Nun gilt es, auch mit Blick auf die Wahlen im nächsten Jahr, unsere guten Konzepte und Lösungen stärker in die Öffentlichkeit zu tragen. Aus meiner Sicht wäre angesichts der Bedeutung und der Dramatik der derzeitigen Entwicklungen eine außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz angemessen. Sie böte die Chance, dass wir Grüne uns in einer intensiven Debatte auf ein gemeinsames Vorgehen verständigen und durch das zu erwartende mediale Echo bei den Wählerinnen und Wählern für unsere Ziele werben können.

Daher freue ich mich, dass nun auch unser Kreisverband am 13.6. einen einstimmigen Beschluss gefasst hat, beim Bundesvorstand eine Sonder-BDK zu beantragen.

*Dr. Toni Hofreiter MdB*

## BERICHT KREISVERSAMMLUNG VOM 18.4.12

Der KV München-Land hatte auf seiner Kreisversammlung im April den grünen Bundestagsabgeordneten Uwe Kekeritz zu Gast. Uwe ist Sprecher für Gesundheit in Entwicklungsländern, und er zeigte in seinem Vortrag die Zusammenhänge zwischen Globalisierung, Hunger, Agrarsubventionen und Bodenliberalisierung auf. Wo Weltbank und IWF mit ihren "Strukturanpassungen" die kleinbäuerliche Landwirtschaft zerstören, folgt der Hunger. Bodenspekulation, weltweit wachsender Fleischverzehr und steigende Nachfrage nach pflanzlichen Rohstoffen sorgen für Preisanstiege. "Die Zeiten billiger Lebensmittel sind vorbei", mahnte Uwe. Doch es gibt auch viele positive Projekte, um die Welternährung im Verbund mit ökologischer Landwirtschaft zu sichern - Sekem in Ägypten, Vandana Shiva in Indien und die Bauernbewegung La Via Campesina. Trotzdem bleibt noch viel zu tun!



Auf dem Bild: Markus Büchler (Sprecher KV-München Land), Uwe Kekeritz MdB, Antje Wagner (Sprecherin KV München-Land)

## **TOP 1: Rechenschaftsbericht des Vorstands, Kassenbericht und Entlastung des Vorstands**

Antje gibt den Rechenschaftsbericht des Vorstands für die Amtsperiode 2011/2012. In schriftlicher Form ist der Bericht abgedruckt im Kreisrundbrief Mai/Juni 2012, S. 12-14.

Peter berichtet zu den Finanzen des Kreisverbands. Die Mitgliederzahl von 330 bedeutet einen guten Zuwachs, sie ist aber deswegen nicht höher, weil die Mitglieds-kartei durch den Ausschluss von Nichtzahlern bereinigt wurde. Im Jahr 2011 erhielt der Kreisverband 54.000 EUR an Mitgliedsbeiträgen, inklusive der Abgaben der Mandatsträger. Hinzu kamen Geldspenden in Höhe von ca. 6.000 EUR, die hauptsächlich von Mitgliedern gespendet wurden. Die an den Landes- und Bundesverband abgeführten Beitragsanteile lagen bei ca. 19.000 EUR. Der Barbestand in der Kasse des Kreisverbands lag Ende 2011 bei 34.400 EUR, der Barbestand in den Kassen aller Ortsverbände insgesamt bei 57.200 EUR. Der Barbestand wächst weiter – und muss auch weiter wachsen, da die Mittel für die Wahlkämpfe 2013/2014 dringend benötigt werden.

Entlastung des Vorstands: einstimmig, bei 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen

## **TOP 2: Neuwahl des Kreisvorstands des Kreisverbands München-Land für 2012/2013**

Kandidaturen

Kernvorstand: Sprecherin: Antje, Sprecher: Markus, Kassier: Peter, Schriftführer/in: Anna

Beisitzer: Volker, Wolfgang, Tobias, Christian, Robert

Beisitzerinnen: Arusu, Steffi

Angesichts der KandidatInnenlage: Abstimmung der anwesenden Frauen über die Nichtanwendung des Frauenstatuts bei den BeisitzerInnen. 8 JA, 2 NEIN, 0 Enthaltungen. D. h. dass zwei Beisitzerinnen und drei Beisitzer gewählt werden.

Wahlgang 1: Wahl des Kernvorstands

Da für die vier Ämter genau vier BewerberInnen kandidieren, findet die Wahl in einem Wahlgang statt. (Blockwahl, geheim, Quorum 50%+1 der abgegebenen gültigen Stimmen).

Wahlvorstand: Mathias und Kai

33 anwesende stimmberechtigte Mitglieder, 33 abgegebene Stimmen, 30 gültige Stimmen, 3 ungültige Stimmen. Quorum: 16 Stimmen.

Antje 28, Markus 30, Peter 30, Anna 29

Damit sind die KandidatInnen gewählt, und alle vier nehmen die Wahl an.

Wahlgang 2: BeisitzerInnen

(Bis zu fünf Namen auf den Stimmzettel schreiben, davon maximal drei Männer)

35 anwesende stimmberechtigte Mitglieder, 34 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimme. Quorum: 18 Stimmen.

Steffi 30, Arusu 29, Volker 26, Wolfgang 22, Tobias 16, Christian 15, Robert 9

Damit sind Steffi, Arusu, Volker und Wolfgang gewählt; sie nehmen die Wahl an.

Wahlgang 3: ein Beisitzer

35 anwesende stimmberechtigte Mitglieder, 35 gültige Stimmen, 0 ungültige Stimmen. Quorum: 18 Stimmen.

Tobias 14, Christian 13, Robert 8

Keiner der Kandidaten hat das Quorum erreicht, ein weiterer Wahlgang ist erforderlich, wobei die zwei Kandidaten mit den meisten Stimmen im Rennen bleiben.

Wahlgang 4: ein Beisitzer

35 anwesende stimmberechtigte Mitglieder, 34 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimme. Quorum: 18 Stimmen.

Tobias 20, Christian 13

Damit ist Tobias gewählt, und er nimmt die Wahl an.

Glückwunsch dem neuen Vorstand und erfolgreiches Arbeiten!

Herzlichen Dank an Maria Kammüller und Christian Pietig für die geleistete Vorstandsarbeit! Wir hoffen auf Euer Engagement und weiteres aktives Mitwirken!

### **TOP 3: Wahl von zwei RechnungsprüferInnen**

Kandidaten: Martin Wagner, Mathias Weidner

Wahl in offener Abstimmung. Einstimmig bei einer Enthaltung gewählt.

### **TOP4: Kurzreferat Manfred Gandenberger (OV Unterhaching) „Fahrradverkehrsförderung in Unterhaching“**

Vortrag, den Manfred für die Bürgerwerkstatt in Unterhaching erarbeitet hat. Anschließend wurde eine Projektgruppe Fahrrad eingerichtet, und der Bürgermeister hat in der Rathausverwaltung eine Fahrradverkehrsbeauftragte ernannt. Der Vortrag zeigt Probleme bei Abstellanlagen, fehlende Querungshilfen, problematische Ampeln, Lücken im Radwegenetz, mangelnde Wintertauglichkeit von Radwegen, falsche Beschilderung von Kreisverkehren, Problematik überhöhte Geschwindigkeit der Autofahrer. Szenario 2030: „Fahrradgemeinde Unterhaching“ – Fahrrad als Hauptverkehrsmittel im modal split, wie in Münster heute schon erreicht.

Empfehlenswerte Broschüre der Obersten Baubehörde im Bayerischen Innenministerium: „Radverkehrshandbuch Radland Bayern.“ Online als PDF abrufbar oder ein gedrucktes Exemplar bestellen. LINK:

[http://www.verwaltung.bayern.de/portal/cl/1058/Gesamtliste.html?  
cl.document=4025950](http://www.verwaltung.bayern.de/portal/cl/1058/Gesamtliste.html?cl.document=4025950)

◊ Vielen Dank an Manfred! Der Radverkehr wird auf einer der nächsten Kreisversammlungen alleiniges Thema des Abends sein.

### **TOP 5: Berichte und Verschiedenes**

(Eingeschoben in den Auszählpausen der Vorstandswahl, fürs Protokoll als eigener TOP. VL)

- Flyer „Wir brauchen Dich in der Kommunalpolitik“ steht als Vorlage im Wurzelwerk zur Verfügung, die Vorlage kann mit Indesign bearbeitet, auf den Ort zugeschnitten werden (Fotos, Statements von GemeinderätInnen und Ortsvorständen und lokale Kontaktadressen) und von den OV's eigenständig als Druckvorlage an eine Druckerei geschickt werden.
- 24. Mai: Kabarett im Hofbräuhaus gegen die 3. Startbahn – bitte kommen und bekannt machen!
- Postkarten zur Mobilisierung für den Bürgerentscheid in München bitte mitnehmen und verteilen: LandkreisbürgerInnen sollen MünchnerInnen dazu bringen, am 17. Juni gegen die 3. Startbahn zu stimmen!
- Temelin-Fahrt des Kreisverbands M-L zum Kongress gegen das AKW? 22.-23.09.2012. Zugfahrt nach Passau von dort mit dem Bus, Konferenzbeginn 13:00 Uhr. Teilnahme und Finanzierung wird weiter beraten.
- Stadtradeln: Antje hat eine Gruppe eingerichtet, weitere Infos bei Antje oder online unter <http://www.stadtradeln.de/registrierung.html> Offizielle Auftaktveranstaltung 26. Mai auf dem Odeonsplatz, Kilometersammeln von 11.6. bis 1.7. Preisverleihung am 13. Juli.
- Bericht aus Haar: Aktion „Bürger beraten Gemeinderäte“ – Bericht im Kreisrundbrief folgt.

### **Anwesenheitsliste zur Kreisversammlung am 9.05.2012**

<b>Ortsverband</b>	<b>Name</b>
Baierbrunn	2
Brunnthal	
Garching	3
Gräfelfing	
Grasbrunn	
Grünwald / Straßlach	1
Haar	1
Hohenbrunn	3
Höhenkirchen-	1

Siegertsbrunn	
Ismaning	3
Kirchheim	1
Neubiberg	1
Neuried	1
Oberhaching	
Oberschleißheim	1
Ottobrunn	5
Planegg	1
Pullach	
Putzbrunn	
Sauerlach	1
Schäftlarn	
Taufkirchen	2
Unterföhring	
Unterhaching	4
Unterschleißheim	4
Gäste	

In dieser Internetversion des Protokolls wurden die Namen der Anwesenden aus Datenschutzgründen entfernt und nur die Anzahl der Anwesenden pro OV eingetragen

Protokoll: Volker Leib

**An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Volker für die vielen präzisen Protokolle in den letzten Jahren!**

Auf eigenen Wunsch hin ist Volker nun nicht mehr Schriftführer, wurde aber als Beisitzer in den neuen Vorstand des Kreisverbands gewählt.

## TERMINÜBERSICHT IM LANDKREIS MÜNCHEN

30.06.12	Seminar für Neumitglieder. 10:30–16:00 Uhr Kulturzentrum Giesinger Bahnhof,	München
04.07.2012	Kreisversammlung im Juli – Thema Radverkehr. 20 Uhr, Kulturzentrum Giesinger Bahnhof	München
06.07.2012	Grünes Kino Taufkirchen "Taste the waste" Ritter Hilprand Hof Beginn: 20 Uhr	Taufkirchen
14.07.2012	Boule Picknick in Pullach, 14-20 Uhr	Pullach

14.07.2012	Stadtführung mit BISS Beginn 10.30, Treffpunkt Hauptbahnhof München	München
06.08.12	Wanderung am Hachinger Bach. 17-19.30 h Treffpunkt: Brücke an der Ottobrunner Straße	Unterhaching
14.09.2012	Grünes Kino Taufkirchen "Just a kiss" Ritter Hilprand Hof Beginn: 20 Uhr	Taufkirchen
19.09.2012	Kreisversammlung im September: Aufstellung DirektkandidatInnen Bezirkstag und Landtag. 20 Uhr, Kulturzentrum Giesinger Bhf	München
21.09.2012	Grünes Kino in Garching, Römerhoftheater Beginn: 20 Uhr	Garching
22./23.09.2012	Informationsfahrt und Kongress zum AKW Temelín. Siehe Seite 5	Temelín CZ
28./29.09.2012	Familienbergtour zum Rotwandhaus Siehe Seite 6	
06/07.10.12	Landesdelegiertenkonferenz (LDK)	Rosenheim
06.10.2012	Pflanzenbörse in Pullach, 10 – 14 Uhr	Pullach
10.10.2012	Kreisversammlung im Oktober: Aufstellung DirektkandidatIn Bundestag	München
13.10.2012	Busfahrt durch den Landkreis München – Organisation: Kreistagsfraktion s. Seite 6	
20.10.2012	Regionalkonferenz "Wachstum" s. Seite 6	
07.11.2012	Kreisversammlung im November. 20 Uhr, Kulturzentrum Giesinger Bahnhof	München
16.-18.11.12	Bundesdelegiertenkonferenz (BDK)	Hannover
16.11.2012	Grünes Kino Taufkirchen "Gottes Werk und Teufels Beitrag". Beginn: 20:00 Uhr im Kinosaal des Ritter-Hilprand-Hofes	Taufkirchen
23.11.2012	Grünes Kino in Garching. Beginn: 20 Uhr Ort: Theater im Römerhof	Garching
05.12.2012	Kreisversammlung im Dezember. 20 Uhr, Kulturzentrum Giesinger Bahnhof	München
8.-9.12. 2012	Landesdelegiertenkonferenz in Augsburg Aufstellung Landesliste für Bundestagswahl	Augsburg
14.12.2012	Grünes Kino Taufkirchen Film wird noch bekanntgegeben. Beginn: 20:00 Uhr im Kinosaal des Ritter-Hilprand-Hofes	Taufkirchen

**Termine bitte immer an Antje: [gf@gruene-ml.de](mailto:gf@gruene-ml.de)**

# KONTAKTADRESSEN

## **Sprecherin:**

Antje Barbara Wagner  
Ebertstraße 6  
82031 Grünwald  
fon: 089 / 90 54 64 30  
fax:032-12 12 45 170  
[gruene@wagner-gruenwald.de](mailto:gruene@wagner-gruenwald.de)

## **Schriftführerin:**

Anna Schmidhuber  
Hohenbrunner Str. 26  
85521 Riemerling  
fon: 089/60850493  
[gruene@annaschmidhuber.de](mailto:gruene@annaschmidhuber.de)

## **Beisitzer:**

Dr. Volker Leib  
Lindenring 48  
82024 Taufkirchen  
fon: 089 / 666 11 681  
[vl Leib@volker-leib.de](mailto:vl Leib@volker-leib.de)

## **Toni Hofreiter MdB Regionalbüro München**

Dr. Volker Leib  
Sendlinger Straße 47  
80331 München  
Tel: 089 / 46136584  
Fax: 089 / 46136585  
Kernzeit: Mo - Fr. 10-13  
[anton.hofreiter@wk.bundestag.de](mailto:anton.hofreiter@wk.bundestag.de)  
[www.toni-hofreiter.de](http://www.toni-hofreiter.de)

## **Kreisgeschäftsstelle:**

Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Ebertstraße 6  
82031 Grünwald  
fon: 089 / 411 744 13  
fax:032-12 12 45 170  
[gf@gruene-ml.de](mailto:gf@gruene-ml.de)

## **Vorstand Grüne Jugend München**

**Vorstand Grüne Jugend  
München Land Süd Ost  
Vorstand Grüne Jugend  
München Land Nord**

**Landesverband  
Grüne Landtagsfraktion  
Petra Kelly Stiftung:  
GRIBS-Kommunalbüro:**

## **Sprecher:**

Markus Büchler  
Freisinger Str. 7  
85764 Oberschleißheim  
fon d.: 089 / 315 97 215  
fax d.: 089 / 315 94 561  
[buechler@slius.de](mailto:buechler@slius.de)

## **Beisitzerin:**

Stefanie Bessler  
Hauptstr. 31a  
82008 Unterhaching  
[stefanie.bessler@gmx.de](mailto:stefanie.bessler@gmx.de)

## **Beisitzer:**

Wolfgang Schmidhuber  
Hohenbrunner Str. 26  
85521 Riemerling  
fon: 089 / 60 85 04 91  
[gruene@wschmidhuber.de](mailto:gruene@wschmidhuber.de)

## **Susanna Tausendfreund MdL Landtagsbüro**

Maximilianeum  
Tel.: 089 / 41 26- 27 74  
Fax: 089 / 419 00 491  
Tel.(d): 089 / 419 00 490  
Tel (p): 089 / 793 42 45  
[kanzlei@susanna-tausendfreund.de](mailto:kanzlei@susanna-tausendfreund.de)  
[www.susanna-tausendfreund.de](http://www.susanna-tausendfreund.de)

## **Bankverbindung:**

### **DIE GRÜNEN München-Land**

Kreissparkasse München-  
Starnberg  
Konto-Nr: 28 04 63 175,  
BLZ 702 501 50

[vorstand@gjm.de](mailto:vorstand@gjm.de)      [www.gjm.de](http://www.gjm.de)

[www.gjhs.gruene-ml.de](http://www.gjhs.gruene-ml.de)  
[www.gjmln.de](http://www.gjmln.de)  
[kontakt@gjmln.de](mailto:kontakt@gjmln.de)

[www.gruene-bayern.de](http://www.gruene-bayern.de)  
[www.gruene-fraktion-bayern.de](http://www.gruene-fraktion-bayern.de)  
[www.petra-kelly-stiftung.de](http://www.petra-kelly-stiftung.de)  
[www.gribs.net](http://www.gribs.net)

## **Kassier:**

Peter Triebswetter  
Am Stiergarten 33  
85635 Höhenkirchen-  
Siegertsbrunn  
fon: 08102 / 99 84 43  
[peter.triebswetter@online.de](mailto:peter.triebswetter@online.de)

## **Beisitzerin:**

Arusu Formuli  
Krokusstr. 4  
82178 Puchheim  
fon: 089 / 31883965  
[f-arusu@hotmail.com](mailto:f-arusu@hotmail.com)

## **Beisitzer:**

Tobias Traut  
Auweg 47  
85748 Garching  
fon: 089 / 55 27 56 43  
[tobias.traut@hotmail.de](mailto:tobias.traut@hotmail.de)

## **Kreistagsfraktion Fraktionsvorsitzender**

Christoph Nadler  
Hohenbrunner Weg 44  
82024 Taufkirchen  
Tel d: 089 / 41 66 13 78  
Tel p: 089 / 6 12 54 01  
Fax p: 089) 61 46 92 14  
[Christoph\\_Nadler@web.de](mailto:Christoph_Nadler@web.de)

## **Internet:**

[www.gruene-ml.de](http://www.gruene-ml.de)

[www.gruene-ml.de/fraktion](http://www.gruene-ml.de/fraktion)



## EUER NEUER KREISVORSTAND (BERICHT AUF SEITE 7):



Redaktionsschluss für den nächsten Kreisrundbrief: 10. August 2012

V.i.S.d.P.: Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, Kreisverband München-Land  
Markus Büchler, Freisinger Str. 7, 85764 Oberschleißheim

---



Spenden an:  
Die Grünen München-Land  
Kontonummer: 280 463 175  
Kreissparkasse München-Starnberg  
BLZ: 702 501 50